



Mitteilung Nr. 9 vom 20.01.2023

Mittagessen und Betreuung

Lernentwicklungsgespräche und Notbetreuung

Gestern hatten wir nach 13:00 Uhr etwas Chaos in der Schule. Es war per Mail angekündigt, dass ab 13:00 Uhr der Unterricht für alle Kinder endet und es noch eine Betreuung oder das Mittagessen anmelden können. Dieses mal lief es nicht über einen gelben Zettel.

Das hat zu einiger Verwirrung geführt. Darum möchte ich hier kurz solche Abläufe für die Zukunft erklären 😊

Wenn der Unterricht früher endet, gibt es immer eine Betreuung. Ab sofort gibt es dazu auch immer einen gelben Abfragezettel.

Auf dem Zettel kreuzen Sie an, ob Ihr Kind direkt nach Unterrichtsende nach Hause geht, nach dem Mittagessen geht (bei Klassen, die auch während der normalen Unterrichtszeit vor 13:00 Uhr essen, erübrigt sich dieses Kreuz) oder bis 16:00 Uhr betreut werden soll.

Die Rückmeldung von den gelbenzetteln wird von den Klassenleitungen in eine Gesamtübersicht alle Klassen eingetragen.

In der Regel werden die Kinder, die länger bleiben (also an diesen besonderen Tagen nicht nach Unterrichtsende nach Hause gehen) durch Frau Kapinos und ihr Team mit der Gesamtübersicht dieser Rückmeldungen in verschiedene Gruppen und Räume eingeteilt. Dafür ist eine fristgerechte Rückgabe deszettels an die Schule wirklich sehr wichtig!

In den Betreuungsgruppen treffen sich die Kinder mit ihrer Betreuungsperson und gehen dann zu einer bestimmten Uhrzeit mit dieser Betreuungsgruppe in die Mensa. Es gibt an diesen Tagen, an denen wir den Unterricht früher beenden, keine offene Mittagsfreizeit! Es kann also auch kein Kind um z.B.13:00 Uhr einfach schnell in die Mensa und essen. Sondern es geht immer erst in seine zugeordnete Gruppe und dann mit dieser Gruppe gemeinsam zum Essen. Danach kann es natürlich, wenn es so eingetragen wurde, nach Hause gehen. Das ist vergleichbar mit dem Ablauf freitags nachmittags.



Das hat den Grund, dass wir einen Überblick haben müssen, wie viele und welche Kinder sind eigentlich da, wieviel Personal brauchen wir also für die Betreuung.

Wenn Ihr Kind an diesen besonderen Tagen nicht essen soll, sondern direkt nach Hause geht, melden Sie es bitte in der Mamas Canteen App ab. Wir haben keinen Zugriff auf diese Daten. Wir geben an die Kolleg*innen Küche auch nicht die einzelnen Namen der Kinder, sondern nur die Anzahl der benötigten Essen an diesem Tag.

Grundsätzlich ist es so, dass wir an nur drei Tagen verkürzten Unterricht haben. Das ist vor den Weihnachtsferien, vor den Sommerferien und an einem der LEG Tage.

Und dann gibt es im Schuljahr maximal 3 unterrichtsfreie Tage, deren Termine wir in der Schule planen, die nicht im Hamburger Ferienkalender stehen. Das ist ein Schultag für die Lernentwicklungsgespräche und dann max. 2 Tage für pädagogische Ganztagskonferenzen. Diese Termine erfahren Sie in der Regel zu Beginn des jeweiligen Schulhalbjahres.

Liebe Familien, ich hoffe, mit dieser Mitteilung haben Sie einen besseren Einblick in unsere schulischen Abläufe. Ich bin mir sicher, die nächste Abfrage und Umsetzung von Betreuung und Mittagessen wird besser laufen 😊

Herzliche Grüße

Y. Dannenberg